

Isaac Bashevis Singer: Mayn tatns bezdn-shtub (*Amtszimmer d. Rebbe*) (Tel Aviv, 1979)

Mit vos er hot gehandelt

S'zenen faran gesheinishn azoyne vos keyn shum fantazyne kon nisht oysklern (*ausdenken*), un eyne fun zey iz di mayse vos ikh vel aykh do dertseyln.

Di tir hot zikh geefnt un s'iz arayngekumen tsu unz a yid vos hot oysgezen andersh fun ale yidn vos ikh hob ven es iz gezen. Er hot getrogn a rabonishn (*rabbiniſch, orthodox rabb.*) kapelatsh (= *kapelyush: Männerhut*), ober zayn elepagener (*aus Alpaka*) rok iz geven kurts biz di kni, vi bay a daytsh. Er hot gehat a veyse bord, ober zi hot oysgezen tsu-glaykh tsu hobn gevoksn natirlekh. Di dozike bord iz gevorn arumgezoymt mit a sher. Di hoyzn zenen geven geshtreyfte, di shtiviletn hobn geglantst. Ober der yid hot oykh gehat veyse peyes (*Schläfenlocken*). Dos ponem iz geven yung un roz, gornisht vi bay a zokn (*Greis*), un fun di shvartse oygn hot aroysgekukt a yugentlekhe lebedigkayt un oykh a sort fartrakhtkayt (*Nachdenklichkeit*). Geredt hot der yid daytshmerish.

- Iz der her rabiner tsu hauze? - hot er gefregt.

Nisht mayn muter un nisht ikh zenen gevoynt geven men zol rufn dem tatn "her rabiner". Ober di mame hot zikh nokh a vayl gekhapt (*gemerkt, begriffen*) vos er meynt, un zi hot im ongevizn arayntsugeyn in der anderer shtub.

Der tate hot oyfgenumen dem yid mit a breyt borkhabe (*Willkommensgruß*) (vi er hot oyfgenumen yedn eynem, orem un raykh) un im gebetn zitsn. Nokh a vayl hot er im gefregt: Vos zogt ir guts (*was ist euer Begehr*)? Ober der yid hot nisht geentfert. Es hot oysgezen az er iz gekumen glat (*einfach*) shmuesn. Er hot genumen in zayn daytshmerish aroysvayzn lomdes (*Gelehrsamkeit, Wissen*) un ikh hob gezen, az der tate vert dershtoynt fun zayn bekies (*Meisterschaft, Können*). Der yid hot, aponem (*offenbar*), gehat shas (*Talmud*) oyfn kop. Er hot ongerufn (*erwähnt, zitiert*) alerley sformim (*relig. Bücher*) un gezogt oyf oysenveynik shteln fun di dozike sformim. Der shmues iz gevorn alts gedikhter, un vi voys (*vermutl. vi voyl: wiewohl*) mayn foter iz geven a lamdn (*Gelehrter, Talmudist*), a mekhaber (*Autor, Verfasser*) fun etlikhe sformim, hot er nisht gekent mithaltn. Yener hot alts gekent balpe (*auswenig*). Er hot afile (*sogar*) gedenkt yedn daf (*Seite, spez. im Talmud*), yedem zaytl. Er hot gevorn mit Rambam's (*Rambam: Rebe Moyshe Ben Maymon = Maimonides: der bedeutendste jüd. Philosoph und Kodifikator des MA*). Er hot geshoklt (*geschüttelt*) fun arbl mit meforshim (*Kommentatoren, Exegeten*) un poskim (*post-talmudische Kommentatoren*). Er hot derfirt dem shmues tsu dem vos der targem (*aramäische Übersetzung des AT*) makht oyf a posek (*Vers eines heiligen Buches*) un genumen zogn oyf oysenveynik targemonkeles (*Targum Onkelos = peinlich genaue aramäische Bibelübersetzung aus dem 2. Jh. n. Chr.*) un Yoynqson Ben Uziel (*Jonatan von Uziel = der Verf. d. sog. "Propheten-Targums"*). Der tate hot nisht gehalten fun loybn yenem in di oygn, ober er hot zikh nisht gekent aynhalten un a zog geton:

- Vi hot epes a mensh, keyn eynore (*unberufen! toi-toi-toi!*), aza zikorn (*Gedächtnis*)? Ir zent dokh a xxxx (hebr./aram.) (a gekalkhter grub vos farlirt nisht keyn tropn).

- Erloybn zi mir tsu tsaygn eynige briv...

Un der yid hot aroysgenumen a pak briv mit shtemplen fun rabonim (*orthodoxe Rabbiner*). Barimte rabonim hobn im ongerufn a goen (*Genie, hervorragender Gelehrter*), a sar hatoyre (*Fürst der Thora*), eyner vos rayst oys berg un tseraybt zey eyner in dem andern in a shturem... Eyn rov hot eydes gezogt (*bezeugt*), az er hot im farhert un az "zayne hent zenen ful" in bavli (*hier: der babylonische Talmud*), yerushalmi (*hier: der Jerusalemer Talmud*), sifri (hebr. "Bücher": *halach. Midrasch zu Num und Deut.*), sifro (aram. "Kommentare": *halach. Midrasch zu Leviticus*), tosefte (*Tossefta = "Hinzufügung, Zusatz": der Mishna nah verwandte Sammlung von Lehrsätzen und Überlieferungen der Tannaiten*), mekhilte (*Mechilta = "Auslegenorm": ein halachischer Midrasch zum zweiten Buch Moses*)... Der tate hot genumen raybn dem shtern un epes vi shmutsern (*mit den Lippen schmalzen, schmatzen*) mit di lipn. Er hot a zog geton:

- S'iz a skhie (*Privileg, seltene Ehre*) aykh tsu hobn bay mir in shtub!...

Er hot mikh glyakh geshikt zogn der mamen zi zol arayntrogen dem oyrekh (*Gast*) tey un kibed (*Erfrischungen*). Nokh a vayl iz der tate aleyh arayn in kikh dertseyln der mamen vos far a gast mir hobn. Di mame, aleyh a tokhter fun a rov mit a groysn nomen, iz oykh gevorn nispoel (*angetan, beeindruckt*). In unzer shtub iz toyre geven di beste skhoyre (*Ware*). Ikh bin geshtanen mit ofene oyern un nisht farhert keyn eyn vort. Der tate hot gefregt dem yid fun vanen der iz, un s'hot zikh aroysgevizn, az er shtamt fun Ungarn, iz shoyn geven in a sakh lender, hot afile a tsayt gelernt bay a sefardishn khakham (*Titel e. ephard. Rabb.*) ergets (*irgendwo*) in di terkishe medines (*Länder*). Er iz geven in Ertsisroel (*Palästina*) oykh, un afile ongeshpart (*gekommen bis, erreicht*) ken Damesek (*Damaskus*) un Bovl (*Babylon*). Er iz oysgeform a velt, un gekont leshoynes (*Sprachen*) - nisht keyn rusish, ober ungarish, daytsh un terkish. Er hot badekhtik aroysgenumen an estraykhishn pas un gevizn dem tatn a sakh, a sakh vizes fun alerley konsuln. Ikh hob demolt tsum ershtn mol gehert dos dozike vort. Geveynelekh hot mayn foter gehat veynik opshoy (*Respekt, Achtung*) far azoyne veltleke inyonim (*Angelegenheiten*), ober ven dos geyt tsuzamen mit aza lomdes, iz dos toyre ugdole bimkem ekhod (*Thora und irdische Herrlichkeit in einem*) [vgl. Perets, "Loy sakhmed": toyre ugdole bemokem ekhod (*Thora und Hoheit an einem Ort*)]. Der tate hot mikh tsugerufn un mir geheysn ikh zol gebn dem yid sholem-aleykhem (*Guten Tag!, Begrüßung*). Er hot, mistome (*wahrscheinlich, offenbar*), gevolt, az ikh zol hobn dem koved (*Ehre*) un di skhie ontsurirn zayn hant. Der yid hot mir geton a knip in bekl un mir gefregt:

- Vos lernstu?

Un er hot gezogt oyf oysenveynik nisht bloyz di gemore (*Teil d. Talmud, der die Mishna kommentiert*), vos ikh hob grod gelernt, nor oykh shtiker Rashe (*Raschi, 1040-1105: Autor eines Bibel- und Talmudkommentars, der zusammen mit den heiligen Texten studiert wird*) un toseyfes (*Tossafot = "Hinzufügungen": krit. Glossen zum Talmud*).

Di mame hot dervayl arayngetrogn tey, kikhlekh (*Plätzchen*) un frukht. Di mame hot zikh epes vi farroytlt (*errötet*) far dem dozikn hayntik-modishn goen. Der tate hot gezogt dem yid vemen's tokhter di mame iz, un ikh hob gehert mit freyd, az er veyst fun mayn zeyden.

Nokh a vayl hot der yid epes ayngeroymt (*zugeflüstert*) dem taten, un der tate hot tsu mir a zog geton:

- Gey aroys!

Di mame iz shoynt gehat frier aroysgegangen, un ikh bin nokh a kvenklenish (*Zögern*) pamelekh avek in kikh. Ikh hob gehat groys kheyshek (*Lust, Eifer*) tsu hern dem yid redn zayn lomdish-*(gelehrt)*-daytsmerish loshn, ober aza teve (*Natur, Charakter, Eigenart*) hobn di dervaksene: Vi nor (*sobald*) der shmues hoybt-on tsu vern gedikht un yedes vort nemt tsien vi a magnet, - tut men mit amol a shik-avek dos yingl. Nokhdem vi ikh bin aroys, hob ikh abisl ofen gelozt di tir, ober der fremder iz aleynt tsugekumen un zi farmakht. Er hot, aponim, dertseylt a gevaldikn sod (*Geheimnis*).

In kikh hot di mame mir genumen zogn muser (*eine Moralpredigt halten, moralisieren*). Vi azoy meynstu vert men aza lamdn? - hot zi getaynet (*argumentiert, behauptet*) - fun lernen, nisht fun geyn leydik (*müßiggehen*). Onshtot tsu lernen, leyenstu narishe mayse-bikhlekh, nisht-geshtoygn, nisht-gefloygn (*unsinnig, albern, unreal*). Un di mame hot mikh dertseylt a zakh vos zi hot geleyent in a tsaytung: Eyner a profesor hot gehat a vayb, vos hot zikh ale mol farshpetikt mitn mitog. Er flegt yedn tog zitsn un vartn. Mitamol iz im ayngfalen: Farvos nisht epes ton in der doziker tsayt? Er hot ongehoyn shraybn a bukh vegn khokhme (*Weisheit*), un in etlikhe yor tsayt hot er aroysgegebn a bukh vos er hot farfast bloyz in der doziker tsayt, vos er hot gevart oyfn farshpetiktn mitog. Haynt, oyb s'iz azoy mit velt-zekhn (*zakhn?*), vos men krigt nisht derfar keyn skhar (*Belohnung*), - vos iz nokh mit toyre? Say (*say-say: sowohl-als auch*) men vert a lamdn un say men hot oylem-habe (*die jenseitige Welt, das Leben nach dem Tod*).

Der mames reyde zenen mir arayn in harts. Ober ikh bin derbay geven ful mit nayger tsu visn vegn vos der yid fun di vayte lender soydet zikh (*flüstert, tut geheimnisvoll*) dort mitn taten. Ikh hob gehert fun yener zayt tir a murmlenish, a brumenish, a ziftsn. Fun mol tsu mol hob ikh farnumen epes azoyns vi a farshtikt geshrey. S'iz geven dem tatns kol un es hot oysgevizn a shteyger (*der shteyger: Art und Weise, a shteyger: zum Beispiel*) vi der tate volt zikh dort gebeyzert, zikh koym ayngelaltn nisht tsu makhn keyn koyles (*schreien, die Stimme erheben, laut werden*). Ober farvos zol der tate shrayen oyf aza yid? Vos tut zikh dort? Di mame aleynt hot oykh oysgezen neygerik, vayl fun der bezdn-shtub hobn zikh derhert alts hekhere un hekhere reyde. S'iz nisht geven keyn sofek (*Zweifel*), az s'iz dort a shparenish (*Auseinandersetzung*), an amprenish (*Gerangel, Streit*). Zoln zey zikh hobn tsekrigt über a gemore? A din (*Gesetz*)? Epes hot zikh es nisht geleygt oyfn seykhil (*War nicht plausibel, wahrscheinlich*). Di mame iz tsugegangen tsu der tir un a vayl epes vi zikh tsugehert. Dernokh hot zi a zog geton mit forvurf:

- Vos shrayt er azoy, der tate dayner?

Mitamol hot zikh oyfgepralt (*aufgeflogen*) di tir un s'hot zikh bavizn der tate. Ikh hob im nokh keynmol nisht gezen azoy royt, azoy tsheshoybert (*aufgelöst, durcheinander*) un tsekhrastet (*aufgewühlt*). Der shtern iz geven ful mit tropens shveys. Di royte bord hot getsitert. Di peyes, vos zenen geven kimat (*fast, beinahe*) shvarts, hoben zikh geshoklt. Fun di bloye oygn hot aroysgekukt a tsemishenish (*Verwirrung*), a behole (*Bestürzung*), a shrek. Der tate hot a ruf geton:

- Gikh, gib mir epes gelt!

- Vifil darfstu?

- Vifil du host!

Di mame iz gevorn ongeshpitst (*hellhörig, beunruhigt*).

- Ikh kon nisht avekgebn dem letstn groshn!...

- Kh'bet dikh, halt mikh nisht oyf. Kh'vil nisht hobn dem tome (*der Unreine*) in shtub! Yemakh-shmoy-vezikhroy (*sein Name und sein Andenken mögen ausgelöscht sein*)!...

- Vos tut zikh do? Farvos iz er a tome?

- Gib mir di por kerblekh (*russ. Münzen, Rubel*), anisht vel ikh antloyfn fun danen!... Er iz metame baoyel ("*verunreinigt im Zelt*") (farumreynikt ver s'iz mit im unter eyn dakh)!...

Trern zenen mir ongekumen in di oygn. Di mame hot zikh genumen poren (*beschäftigen*) mit a tsiterdike finger in shufloed fun kikh-tishl. Zi iz aleyn oykh gevorn blas. Durkh der ofener tir hob ikh derzen dem yid. Er iz geshtanen in miten shtub, mit a farshartster (*hochgesteckt*) bord, un gekukt oyfn blits-lomp (*Glühstrumpf-Öllampe*). A lange vayl hot zikh der tate nokh dort mit yenem vi gerangelt. Dernokh hot zikh geeft di tir fun bezdn-shtub un der yid iz aroys. Er hot a kuk geton oyf der mamen un gezogt oyf daytshmerish:

- Guten tog.

A minut nokh dem vi der yid iz avek, iz der tate arayngefaln in kikh un genumen shrayen:

- Gevald un geshrign, azoyns iz nokh nisht gehert gevorn zint di velt shteyt! Dos iz a meshumed (*Abtrünniger*)! A mumer-lehakhes (*vorsätzlicher Sünder*), a sheygets (*Heide, Frechdachs*), a poshe-yisroel (*unfrommer, sündiger Jude*)!... Azoyfil toyre un aza kelev-shebeklovim ("*Hund aller Hunde*", *verabscheuungswürdiger Schurke*)!...

- Vos shraystu? Vos hot er gevolt?

- R'hot mir gevolt farkoyfn di oylem-habe! - hot der tate geton a zog nisht mit zayn kol.

- Vos?

- Dos vos du herst! R'hot mir gevolt farkoyfn zayn kheylek (*Teil, Anteil*) oylem-habe far hundred kerblekh!...

- Er muz zayn a meshugener!

- R'iz nish' ka' meshugener! Dos iz an apikoyres (*Gottloser, Ketzer*)! A koyfer-beiker (*Atheist*)!... An Elische Ben Aboye (*Elisa ben Abuja: Tannaite der 2. Generation, der*

vom Weg des Gesetzes abwich und Freidenker wurde!

Un der tate hot genumen dertseyln a tseruderter (*aufgebracht*) un a heyzeriker, vi der yid hot im gemakht dem forshlag. Azoy vi er hot gelerent a yam mit toyre, hot er ongezamelt a sakh oylem-habe, un er iz gekumen tsum taten er zol zi bay im opkoyfn. Der tate hot im gezogt, az an apikoyres hot nisht keyn oylem-habe, ober der yid hot im oyfgevizn mit gemores, az far der toyre vos er hot gelerent hot er yo oylem-habe, un oykh az me kon al pi (*laut*) din oylem-habe farkoyfn. Er hot getaynet, az er iz in a noyt. Er darf hobn dos gelt, un azoy vi er gloybt say vi nisht in yener velt, vil er zayn kheylek farhandlen. Di mame hot oyfgehoybn di oygn mit forvurf.

- Farvos zhe hostu im avekgegebn di por rubl?

- Kh'hob gevolt fun im poter vern (*ihn loswerden*). S'hot mir gezogt, az er't nisht aroys fun shtub on ka' gelt...

- Nu, nu, nu... Ober fun vanen zol ikh makhn shabes?...

Der tate hot nisht gevust vos tsu entfernen. Er iz tsugelofn tsum vaser-tun un opgegoshn di hent, avade (*sicherlich*) optsuvashn di tume (*Unreinheit*), vos iz gefaln fun yenem parshoyfn. Der tate iz geshtanen a geboygener, a farvirter un epes vi an oysgepatshter (*geohrfeigt*). Azoy fil toyre un aza apikoyres! Aza lamdn un aza yimakhshmoynik (*Schurke, schlechter Mensch*)!... Eysev (*Esau*) hot farsheht (*verspielt, verscherzt*) di pkhoyre (*Erstgeburtsrecht*) far an arbes- (*Erbsen-*)zup un der roshe (*Bösewicht*) hot gevolt fartakhleven (*vergeuden, wegwerfen*) di oylem-habe far a por kerblekh. Ek-velt (*das ist das Ende der Welt*)! - hot der tate gebrumt. - Vi lang vet er, mishteyns gezogt (*leider, unglücklicherweise*), nokh lebn? Shoyfn an alter yid!...

Er hot gevorf a beyzn kuk oyf mir un geton a geshrey:

- Megst dir arofnemen a muser (*Lehre, Moral*)!...

In a por teg arum hot men zikh dervust, az der yid hot opgeshtat vizitn bay ale Varshever moyre-huroes (*die, die über das Gesetz entscheiden*), bay ale lomdim (*Pl. v. lamdn: Lehrer*), bay ale negidim (*reiche Männer*). Er hot yedn eynem ongebotn dem eygenem (*den selben*) treyfenem (*treffe, nicht-koscher*) miskher (*Handel*) un er hot unetum gekrogn etlikhe rubl. Der doziker shnorer hot gearbet mit psikhologye: Frier hot er yenem arayngebrakht in bavunderung, dan in tsorn, shtoynung, pakhed (*Furcht*) un dan hot er zikh geheysn batsoln men zol fun im loyz-vern. Men hot geshmuest, az do un dort hot er oykh bakumen a gvir (*reicher Mann*), vos hot batsolt a hunderter. S'zet oys, az dermit hot der yid gehandelt. Mit der doziker skhoyre iz er arumgeform iber der velt...